

Kapitel 12 050**Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) 2019 EUR	IST 2017 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

12 050 Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Das Kapitel der Oberfinanzdirektion NRW und der Finanzämter ist eine Budgeteinheit im Sinne von § 17b LHO.

Einnahmen

Siehe Haushaltsvermerk zu den Ausgaben.

Verwaltungseinnahmen

111 01	061	Gebühren und tarifliche Entgelte.	18 512 500	15 156 800	+3 355 700	18 512
112 01	061	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten.	26 789 200	28 948 600	-2 159 400	26 789
112 20	061	Zwangsgeld.	2 803 700	2 924 900	-121 200	2 804
119 01	061	Vermischte Einnahmen.	465 500	465 500	—	1 445
119 02	061	Einnahmen aus Veröffentlichungen. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 zu Titel 531 12.	5 400	3 000	+2 400	5
119 03	061	Einnahmen aus Nebentätigkeiten.	2 600	2 600	—	—
119 04	061	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete. Siehe Haushaltsvermerke bei Titel 546 04.	—	—	—	1 365
119 20	061	Vermischte Einnahmen (steuerlicher Bereich).	163 644 000	163 644 000	—	163 420
124 01	061	Mieten und Pachten.	1 525 300	1 507 000	+18 300	1 525
132 01	061	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	3 700	3 700	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 111 01:

Veranschlagt sind:

1. Gebühren für die Anerkennung der Lohnsteuerhilfvereine.	8 000 EUR
2. Zustellungs-, Zwangsvollstreckungs- und sonstige Gebühren.	18 472 500 EUR
3. Erstattungen von Prozesskosten.	32 000 EUR
Zusammen.	18 512 500 EUR

Mehr in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu Titel 119 01:

Veranschlagt sind:

1. Schadenersatzleistungen.	250 000 EUR
2. Erstattung von Unfall- und sonstigen Fürsorgeleistungen.	40 000 EUR
3. Sonstiges.	175 500 EUR
Zusammen.	465 500 EUR

Zu Titel 119 02:

Mehr in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Zu Titel 119 20:

Veranschlagt sind:

1. Verspätungszuschläge.	66 000 000 EUR
2. Säumniszuschläge.	97 640 000 EUR
3. Sonstiges.	4 000 EUR
Zusammen.	163 644 000 EUR

Zu Titel 124 01:

Veranschlagt sind:

1. Einnahmen aus 46 (46) Dienstwohnungen.	210 000 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	1 315 300 EUR
Zusammen.	1 525 300 EUR

Mehr in Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Kapitel 12 050**Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2019 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2017 TEUR
Übrige Einnahmen					
231 00 061	Sonstige Zuweisungen vom Bund.	623 000	914 000	-291 000	623
235 01 061	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 427 02.	—	—	—	—
235 10 061	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. Siehe Verstärkungsvermerk bei Kapitel 12 050 Titel 428 01.	—	—	—	3
236 00 061	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit. Mehreinnahmen fließen den Ausgaben bei Titel 427 50 zu.	—	—	—	—
261 00 061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	1 101 000	1 101 000	—	1 082
261 11 061	Erstattung von Umsatzsteuerbeträgen in Fällen des § 13 b Umsatzsteuergesetz. Mehreinnahmen verstärken die Ausgaben des Titels 546 10.	—	—	—	—
381 00 891	Verrechnung zwischen Kapiteln.	617 000	617 000	—	300
	Gesamteinnahmen Kapitel 12 050.	216 092 900	215 288 100	+804 800	217 874

Erläuterungen

Zu Titel 231 00:

Veranschlagt sind:

1.	Ausgleichsbezüge nach den §§ 11 a, 87 a (2) des Soldatenversorgungsgesetzes.	1 000	EUR
2.	Sonstiges.	622 000	EUR
Zusammen.		623 000	EUR

Zu Titel 235 10:

Leertitel zur Buchung von Eingliederungsbeihilfen und Förderungsbeiträgen für die Schaffung von Arbeitsplätzen für Schwerbehinderte.

Zu Titel 261 00:

Beiträge für die Erhebung der Umlage der Landwirtschaftskammern (5 v.H. des geschätzten Aufkommens).

Zu Titel 261 11:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.

Zu Titel 381 00:

Erstattung anteiliger Personal- und Sachkosten von der Abteilung B der Oberfinanzdirektion NRW - Standort Münster -. Siehe auch Kapitel 12 070 Titel 981 00.

Kapitel 12 050

Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) 2019 EUR	IST 2017 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Ausgaben

In Abweichung von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz dürfen Mehrausgaben - mit Ausnahme der Gruppen 529 und 531 - bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 01, 124 01 und 132 01 geleistet werden.

Personalausgaben

- 243 (243) Planstellen/Stellen sind kw, davon 5 (5) Planstellen/Stellen der (vergleichbaren) Laufbahngruppe 2.1 - kw ab 01.01.2014, 5 (5) Planstellen/Stellen der (vergleichbaren) Laufbahngruppe 2.1 - kw ab 01.01.2015, 5 (5) Planstellen/Stellen der (vergleichbaren) Laufbahngruppe 2.1 - kw ab 01.01.2016, 83 (83) Planstellen/Stellen der (vergleichbaren) Laufbahngruppe 1.2 - kw ab 01.01.2014, 82 (82) Planstellen/Stellen der (vergleichbaren) Laufbahngruppe 1.2 - kw ab 01.01.2015, 63 (63) Planstellen/Stellen der (vergleichbaren) Laufbahngruppe 1.2 - kw ab 01.01.2016, - Org.Unters. 2000 -.
- Im Einvernehmen mit dem Finanzministerium können zur Sicherstellung des kontinuierlichen, jährlichen Einstellungskorridors von 40 Beamtinnen/Beamten der Laufbahngruppe 2.2 im Haushaltsvollzug befristete Planstellen der Bes.Gr. A 13 EA bedarfsgerecht in der Steuerverwaltung eingerichtet werden.
- Die Erläuterung Nr. 1 zu den Personalausgaben ist verbindlich (§ 17 Abs. 1 LHO).
- (19) Planstellen/Stellen der (vergleichbaren) Laufbahngruppe 2.1 und Laufbahngruppe 1.2 sind kw zum 31.12.2022 - LRH-Prüfung Finanzaufsicht Spielbanken.

422 01	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter.	915 215 300	894 704 600	+20 510 700	889 395
--------	-----	---	-------------	-------------	-------------	---------

Planstellen

2019	2018	
1	1	Bes.Gr. B 7 Oberfinanzpräsidentin, Oberfinanzpräsident
2	—	Bes.Gr. B 4 Finanzpräsidentin, Finanzpräsident
—	2	Bes.Gr. B 3 Finanzpräsidentin, Finanzpräsident
2	—	Bes.Gr. B 2 Leitende Direktorin, Leitender Direktor - als die ständige Vertretung der Finanzpräsidentin oder des Finanzpräsidenten
136	123	Bes.Gr. A 16 Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor 33 (33) erhalten eine Amtszulage gemäß § 46 Landesbesoldungsgesetz.
253	268	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor Forstdirektorin, Forstdirektor
383	383	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat Oberforsträtin, Oberforstrat
203	204	Bes.Gr. A 13 Regierungsrätin, Regierungsrat (Einstiegsamt) Forsträtin, Forstrat (Einstiegsamt)
1.761	1.761	Bes.Gr. A 13 Forsträtin, Forstrat (Beförderungsamt) Bibliotheksrätin, Bibliotheksrat (Beförderungsamt) Regierungsrätin, Regierungsrat (Beförderungsamt)

Erläuterungen

Zu den Personalausgaben:

1.
243 (243) global ausgebrachte kw-Vermerke - Org.Unters. 2000 - (Haushaltsvermerk Nr. 1) sind nur insofern und dann zu realisieren, wenn durch den Einsatz neuer IT-Programme für die Erhebungsstellen eine entsprechende Entlastung eingetreten ist:

LG 2.1 5 (5) Planstellen/Stellen kw ab 01.01.2014
LG 2.1 5 (5) Planstellen/Stellen kw ab 01.01.2015.
LG 2.1 5 (5) Planstellen/Stellen kw ab 01.01.2016

LG 1.2 83 (83) Planstellen/Stellen kw ab 01.01.2014
LG 1.2 82 (82) Planstellen/Stellen kw ab 01.01.2015
LG 1.2 63 (63) Planstellen/Stellen kw ab 01.01.2016.

2.
Durch entsprechende Stellenabsetzung bei Stellen vergleichbar Laufbahngruppe 2.1 (13) und vergleichbar Laufbahngruppe 1.2 (6) werden 19 kw-Vermerke (kw zum 31.12.2022 - LRH-Prüfung Finanzaufsicht Spielbanken (Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Personalausgaben)) erfüllt.

3.
Das Ausgabesoll 2018 berücksichtigt eine Stellenumsetzung von Kapitel 12 050 Titel 422 01 nach Kapitel 12 100 Titel 422 01 (1 Planstelle A10 sowie Haushaltsmittel in Höhe von 41.700 EUR) gemäß § 50 Abs. 1 LHO.

Zu Titel 422 01:

Nach § 1 Abs. 1 LOgrVO NRW i. V. m. der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen unter
§ 2 - 1a: 1394 (1394)
§ 2 - 1b: 1080 (1080)
§ 2 - 1c: 194 (194)
§ 2 - 1e: 103 (103)
§ 2 - 1d: 320 (320)
§ 3 - 4: 5000 (5000) Stellen der Laufbahngruppe 1.2.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 4	Stellenhebung aus Bes.Gr. B 3 (Änderung des Landesbesoldungsgesetzes)	2	–
B 3	Stellenhebung nach Bes.Gr. B 4 (Änderung des Landesbesoldungsgesetzes)	–	2
B 2	Stellenhebung aus Bes.Gr. A 16 (Änderung des Landesbesoldungsgesetzes)	2	–
A 16	Stellenhebung nach Bes.Gr. B 2 (Änderung des Landesbesoldungsgesetzes)	–	2
A 16	Budgetneutrale Stellenumwandlung aus Bes.Gr. A 15	15	–
A 15	Budgetneutrale Stellenumwandlung nach Bes.Gr. A 16	–	15
A 14	Umsetzung einer Planstelle nach Kapitel 03 010 Titel 422 01 im Haushaltsvollzug 2018 gemäß § 6 Abs. 7 HHG	–	1
A 14	Schlüsselung	1	–
A 13 EA	Schlüsselung	–	1
A 12	Umsetzung einer Planstelle nach Kapitel 12 090 Titel 422 01 im Haushaltsvollzug 2018 gemäß § 6 Abs. 7 HHG	–	1
A 12	Schlüsselung	1	–
A 11	Schlüsselung	1	1
A 10	Schlüsselung	1	1
A 9 EA	Schlüsselung	–	1
Zusammen		23	25

Kapitel 12 050

Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) 2019 EUR	IST 2017 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
		Bes.Gr. A 12 Forstamtsrätin, Forstamtsrat Bibliotheksamtsrätin, Bibliotheksamtsrat davon 2 (2) Stellen kw ab 01.01.2023 Steueramtsrätin, Steueramtsrat	3.655	3.655		
		Bes.Gr. A 11 Bergamtfrau, Bergamtmann Steueramtfrau, Steueramtman Regierungsamtfrau, Regierungsamtman Forstamtfrau, Forstamtman Bibliotheksamtfrau, Bibliotheksamtman	3.698	3.698		
		Bes.Gr. A 10 Steueroberinspektorin, Steueroberinspektor Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor Forstoberinspektorin, Forstoberinspektor	2.586	2.586		
		Bes.Gr. A 9 Steuerinspektorin, Steuerinspektor Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor Forstinspektorin, Forstinspektor	1.223	1.224		
		Bes.Gr. A 9 Steueramtsinspektorin, Steueramtsinspektor Betriebsinspektorin, Betriebsinspektor 1358 (1278) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 9 der Landesbesoldungsordnung A.	4.265	4.265		
		Bes.Gr. A 8 Steuerhauptsekretärin, Steuerhauptsekretär	1.342	1.342		
		Bes.Gr. A 7 Steuerobersekretärin, Steuerobersekretär	305	305		
		Bes.Gr. A 6 Steuersekretärin, Steuersekretär (Einstiegsamt)	387	387		
		Bes.Gr. A 6 Steuersekretärin, Steuersekretär (Beförderungsamt) 1 Dienstwohnung(en)	30	30		
		Bes.Gr. A 5 Steueroberamtsmeisterin, Steueroberamtsmeister 5 Dienstwohnung(en)	75	75		
	20.307	20.309 Planstellen				
	6	davon Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
	980	981 Laufbahngruppe 2.2				
	12.923	12.924 Laufbahngruppe 2.1				
	6.299	6.299 Laufbahngruppe 1.2				
	105	105 Laufbahngruppe 1.1				

Erläuterungen

Leerstellen für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter

Bes. Gr.	Beurlaubung wegen					Gesamt Gesamt	
	fam. Gründe, Elternzeit § 64 LBG § 7 LRiStaG § 6 MuSchEltZV	(Familien-) Pflegezeit § 67 LBG § 10 LRiStaG	arbeitsmarktpol. Gründe § 70 LBG § 8 LRiStaG	sonstige Gründe	Erläuterungen	2019	2018
A 15	5	–	2	–		7	7
A 14	12	–	–	–		12	12
A 13 EA	23	–	1	–		24	24
A 13 BA	7	–	3	–		10	10
A 12	93	–	4	–		97	97
A 11	123	–	3	3	Europ. Union	129	129
A 10	545	–	–	1	Europ. Union	546	546
A 9 EA	217	–	6	–		223	223
A 9 BA	223	–	5	1	EURATOM	229	231
A 8	498	–	13	–		511	511
A 7 EA	421	–	6	–		427	427
A 6 EA	83	–	11	–		94	94
A 6 BA	4	–	–	–		4	4
A 5	–	–	1	–		1	1
Gesamt	2254	–	55	5		2314	2316

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter

Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	2019	2018
W 2	Professor/Professorin - an einer Fachhochschule (von Kapitel 12 090)	2	2
A 15	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin (von Kapitel 12 090)	2	2
Zusammen		4	4

Kapitel 12 050

Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) 2019 EUR	IST 2017 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Leerstellen

2019	2018	
7	7	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor
12	12	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat
24	24	Bes.Gr. A 13 Regierungsrätin, Regierungsrat (Einstiegsamt)
10	10	Bes.Gr. A 13 Regierungsrätin, Regierungsrat (Beförderungsamt)
97	97	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrätin, Steueramtsrat
129	129	Bes.Gr. A 11 Steueramtfrau, Steueramtman
546	546	Bes.Gr. A 10 Steueroberinspektorin, Steueroberinspektor
223	223	Bes.Gr. A 9 Steuerinspektorin, Steuerinspektor
229	231	Bes.Gr. A 9 Steueramtsinspektorin, Steueramtsinspektor
511	511	Bes.Gr. A 8 Steuerhauptsekretärin, Steuerhauptsekretär
427	427	Bes.Gr. A 7 Steuerobersekretärin, Steuerobersekretär
94	94	Bes.Gr. A 6 Steuersekretärin, Steuersekretär (Einstiegsamt)
4	4	Bes.Gr. A 6 Steuersekretärin, Steuersekretär (Beförderungsamt)
1	1	Bes.Gr. A 5 Steueroberamtsmeisterin, Steueroberamtsmeister
2.314	2.316	Leerstellen

Kapitel 12 050

Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2019 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2017 TEUR
422 02 061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst.	47 954 300	38 590 500	+9 363 800	36 298
427 01 061	Entgelte für Aushilfen.	29 000	29 000	—	10
427 02 061	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung. Ausgaben dürfen über den Ansatz hinaus insoweit geleistet werden, als entsprechende Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit bei Titel 235 01 zugesichert sind.	10 000	10 000	—	—
427 50 061	Entgelte für Aushilfen für die Durchführung von Altersteilzeit nach dem Altersteilzeitgesetz. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 236 00.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 422 02:**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamtsamt	Amtsbezeichnung	2019	2018
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 9 EA	Finanzanwärter/Finanzanwärterinnen	3804	3724
A 6 EA	Steueranwärter/Steueranwärterinnen	1455	1455
Zusammen		5259	5179
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 9 EA	Finanzanwärter/Finanzanwärterinnen	971	931
A 6 EA	Steueranwärter/Steueranwärterinnen	485	485
Zusammen		1456	1416

In den Einstellungsermächtigungen der BesGr. A 9 EA (Finanzanwärter/Finanzanwärterinnen) sind enthalten:

- 6 für die spätere Verwendung beim Landesamt für Besoldung und Versorgung NRW (Kapitel 12 200),
- 3 für die spätere Verwendung beim Landesamt für Finanzen NRW (Kapitel 12 400).

Zu Titel 427 50:

Fördervoraussetzung für die Leistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der Altersteilzeit ist der Nachweis der Wiederbesetzung der freigewordenen Stellen im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a Altersteilzeitgesetz. Die erforderlichen Landesmittel für eine Wiederbesetzung der durch Altersteilzeit freigewordenen Stellen werden bei dieser Haushaltsstelle nachgewiesen.

Kapitel 12 050**Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2019 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2017 TEUR
428 01	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Mehreinnahmen bei Kapitel 12 050 Titel 235 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	222 459 000	219 740 400	+2 718 600	197 407
443 01	061	Fürsorgeleistungen.	962 400	915 000	+47 400	934
451 01	061	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten.	100	100	—	—
453 01	061	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	300 000	300 000	—	268

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

haushaltstechnische Einreihung vergleichbar	Stellensoll 2019	Stellensoll 2018	mehr (+) / weniger (-)
Laufbahngruppe 2.2	3	3	-
Laufbahngruppe 2.1	443	456	-13
Laufbahngruppe 1.2	3368	3374	-6
Gesamt	3814	3833	-19

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

haushaltstechnische Einreihung vergleichbar	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Laufbahngruppe 2.1	Realisierung von kw-Vermerken (kw zum 31.12.2022 - LRH-Prüfung Finanzaufsicht Spielbanken)	-	13
Insgesamt LG 2.1		-	13
Laufbahngruppe 1.2	Realisierung von kw-Vermerken (kw zum 31.12.2022 - LRH-Prüfung Finanzaufsicht Spielbanken)	-	6
Insgesamt LG 1.2		-	6
Zusammen		-	19

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Beurlaubungen wegen § 28 TV-L

haushaltstechnische Einreihung vergleichbar	fam. Gründe, Elternzeit entspr. § 64 LBG § 6 MuSchEltZV	(Familien-) Pflegezeit entspr. § 67 LBG	arbeitsmarktpol. Gründe entspr. § 70 LBG	sonstigen Gründen Erläuterungen	Gesamt 2019	Gesamt 2018
Laufbahngruppe 2.1	12	-	-	-	12	12
Laufbahngruppe 1.2	774	-	-	-	774	774
Insgesamt	786	-	-	-	786	786

1.200.000 Euro verlagert nach Kapitel 12 090 Titel 547 10.

Zu Titel 443 01:

Veranschlagt sind für das Kapitel 12 050:

1. Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte und sonstige Amtsträger nach dem LBeamtVG.	400 000 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden.	90 000 EUR
3. Ausgaben für Röntgenreihenuntersuchungen und Schutzimpfungen für Bedienstete.	320 000 EUR
4. Kosten für die Einschaltung der Integrationsfachdienste für arbeitsbegleitende Betreuungsmaßnahmen.	100 000 EUR
5. Sonstiges.	52 400 EUR
Zusammen.	962 400 EUR

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am HI. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

Veranschlagt sind:

1. Trennungentschädigung.	250 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	50 000 EUR
Zusammen.	300 000 EUR

Kapitel 12 050
Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) 2019 EUR	IST 2017 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Sächliche Verwaltungsausgaben

1. In Abweichung von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz dürfen die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 bis zur Höhe von 10 % der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.
2. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln des jeweiligen Titels zu.

517 01	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	3 412 400	3 412 400	—	3 334
517 04	061	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	21 705 200	21 830 200	-125 000	19 899
518 01	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	15 090 900	13 240 600	+1 850 300	13 159

Erläuterungen

Zu Titel 517 01:

Veranschlagt sind:

1. Heizung.	835 000 EUR
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.	828 000 EUR
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung.	1 575 000 EUR
4. Sonstiges.	174 400 EUR
Zusammen.	3 412 400 EUR

Zu Titel 517 04:

Veranschlagt sind:

1. Bewirtschaftungskosten für Liegenschaften, die vom BLB angemietet sind.	15 875 000 EUR
2. Sonstiges.	5 830 200 EUR
Zusammen.	21 705 200 EUR

Weniger aufgrund Verlagerung von 125.000 Euro nach Kapitel 12 010 Titel 517 04.

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

1. Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Gesamtfläche (qm)	davon Hauptnutzfläche (qm)	Jahresmiete
			2019 (EUR)
1. Essen, Altendorfer Str. (Finanzamtszentrum Essen)	18.668	13.882	2.521.500
2. Kempen, Arnoldstr. (Finanzamt Kempen)	5.971	3.154	598.300
3. Viersen, Eindhovener Str. (FA Viersen)	7.206	5.094	910.200
4. Düren, Goethestr. 20 (FA Düren)	2.532	1.706	213.600
5. Köln, Am Weidenbach 12 -14 (FA Köln-Süd)	3.280	1.787	285.600
6. Wipperfürth, Am Stauweiher 3 (FA Wipperfürth)	4.435	3.064	427.200
7. Bonn, Am Probsthof (STRAFA-FA Bonn)	2.782	2.500	195.600
8. Bonn, Kölnstraße 32-34 (STRAFA-FA Bonn)	1.107	926	122.100
9. Düsseldorf, Königsberger Str. (OFD NRW - Standort Köln)	5.858	226	292.300
10. Düsseldorf, Hans-Böckler-Str. 36 (FA Düsseldorf-Nord)	7.675	6.537	1.134.700
11. Düsseldorf, Kanzlerstr. 9 (GKBP I+II Düsseldorf)	4.116	3.480	400.000
12. Düsseldorf, Oberrather Str. 2 (FA Düsseldorf-Altstadt)	1.747	1.747	211.900
13. Lüdinghausen, Wolfsberger Str. 23 (FA Lüdinghausen)	1.399	986	131.600
14. Moers, Repelenerstraße 2 (FA Moers)	1.127	910	109.400
15. Münster, Anton-Bruchhausen-Str. 1 (FA Münster-Innenstadt)	6.348	4.263	804.100
16. Ahaus, Vredener Dyk 2 (FA Ahaus)	6.602	4.800	600.800
17. Altena, Auf dem Winkelsen 11 (FA Altena)	6.376	4.520	520.500
18. Gütersloh, Neuenkirchener Straße (FA Gütersloh)	6.902	5.185	653.600
19. Hagen, Bechelte Str. 32 (STRAFA-FA Hagen)	1.780	1.467	131.100
20. Hamm, Theodor-Heuss-Platz 3 (FA Hamm)	2.308	1.765	221.300
21. Iserlohn, Arnsberger Str. 14 - 16 (FA Iserlohn)	3.080	2.249	295.400
22. Lüdenscheid, Am Bundesbahnhof 16/18 (FA Lüdenscheid)	6.289	4.264	663.000
23. Brilon, Almerfeldweg 30 (FA Brilon)	3.838	2.800	357.400
24. Erkelenz, Südpromenade (FA Erkelenz)	530	356	225.100
25. Düsseldorf, Oberrather Str. 4 (FA Düsseldorf-Altstadt)	5.451	4.943	770.300
26. Kamp-Lintfort, Südstr. 9 (FA Moers)	7.236	6.236	680.000
27. Paderborn, Andreasstr. 20 (FA Paderborn)	1.658	400	171.900
28. 28 kleinere Anmietungen	12.884	8.014	961.400
Summe	139.185	97.261	14.609.900
Nebenkosten der aufgeführten Grundstücke, Gebäude, Räume	0	0	481.000
Zusammen	139.185	97.261	15.090.900

Mehr aufgrund vertraglich vereinbarter Mietzinserhöhungen (207.400 Euro) sowie aufgrund Verlagerung von 1.642.900 Euro aus Titel 518 04.

Kapitel 12 050

Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2019 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2017 TEUR
518 04 061	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbe- trieb NRW. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). Verpflichtungsermächtigung: 51 426 800 EUR.	75 105 700	76 465 200	-1 359 500	74 876

Erläuterungen

Zu Titel 518 04:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
818	FA Dinslaken	4.191	327.700
777	FA Düsseldorf-Mettmann	7.354	956.300
831	FA Düsseldorf-Mitte/Süd	22.055	3.370.800
825	FA Duisburg-Hamborn	6.103	631.900
826	FA Duisburg-Süd	5.911	704.300
827	FA Duisburg-West	7.854	919.300
844	FA GKBP Essen	6.576	641.200
1157	FA Geldern	5.369	586.500
1190	FA Grevenbroich	6.705	969.600
863	FA Hilden	8.700	644.000
869	FA Kleve	8.198	520.700
881	FA Krefeld	12.413	1.143.500
1095	FAZ Mönchengladbach	10.809	1.257.300
896	FA Mülheim/Ruhr	8.124	839.200
114	FA Neuss	10.680	994.800
905	FA Oberhausen-Nord	4.262	488.900
906	FA Oberhausen-Süd	4.362	456.000
911	FA Remscheid	6.643	612.100
1198	FA Solingen Neubau	6.486	1.069.900
1034	FA GKBP Bergisches Land Solingen	1.817	261.500
922	FA Velbert	8.571	821.000
926	FA Wesel (Poppelbaumstr.)	3.946	524.800
1102	FA Wuppertal-Barmen (Unterdörnen)	10.678	970.700
728	FA Wuppertal-Elberfeld	6.291	684.700
1204	Oberfinanzdirektion NRW - Standort Köln	22.253	3.147.600
1060	Finanzamtszentrum Aachen	24.210	2.888.600
22	FA Bergheim	8.347	728.900
288	FA Bergisch-Gladbach	10.277	824.700
298	FA Bonn-Innenstadt	7.834	1.288.800
297	FA Bonn-Außenstadt	6.433	916.400
24	FA Brühl	9.371	749.200
1	FA Düren	4.133	310.800
820	FA Erkelenz	2.743	241.200
29	FA Euskirchen	5.584	525.600
822	FA Geilenkirchen	7.675	503.400
287	FA Gummersbach	8.663	640.500
28	FA Jülich	2.303	155.100
289	FA Köln-Mitte	7.034	1.139.000
285	FA Köln-Nord	8.152	1.185.600
293	FA Köln-Ost	6.682	1.074.500
272	FA Köln-Porz	7.241	812.000
286	FA Köln-Süd/Altstadt	10.373	1.688.700
927	FA Leverkusen	8.047	1.043.400
284	FA Köln-West	7.373	1.035.500
27	FA Schleiden	3.024	180.500
294	FA Siegburg (Mühlenstr.)	9.837	865.800
299	FA St. Augustin	8.394	832.800
282	STRAFA-FA Köln	7.040	978.200
1096	FA GKBP Krefeld	2.257	157.600
1239	Oberfinanzdirektion NRW - Standort Münster (Loddenheide)	17.027	3.067.900
358	FA Arnsberg	8.556	647.500
671	FA Beckum	4.353	462.300
584	FA Bielefeld-Außenstadt	5.169	471.100
583	FA Bielefeld-Innenstadt	11.790	1.069.900
75	FA Bochum-Mitte	8.796	930.400

 Erläuterungen

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
63	FA Bochum-Süd	7.402	837.400
450	FA Borken	7.503	524.700
459	FA Bottrop	5.063	520.300
582	FA Bünde	3.468	378.400
458	FA Coesfeld	5.765	310.000
544	FA Detmold	9.039	643.400
76	FA Dortmund-Hörde	3.311	405.500
876	FA Dortmund-Ost	9.951	1.032.500
877	FA Dortmund-Unna	10.175	1.237.900
878	FA Dortmund-West	7.558	945.300
1234	FA Gelsenkirchen	6.881	1.420.600
356	FA Hamm	5.008	486.600
975	FA Hagen	9.174	877.800
78	FA Hattingen	4.285	357.700
581	FA Herford	5.072	430.000
1177	FA Herne	4.780	643.700
1178	FA Herne - Altaktenzentrallager	1.491	128.200
892	FA Höxter	4.453	341.500
454	FA Ibbenbüren	5.965	448.300
355	FA Iserlohn	5.145	392.300
505	FA Lemgo	2.949	231.600
354	FA Lippstadt	5.512	418.300
580	FA Lübbecke	5.408	397.800
969	FA Lüdinghausen	3.178	247.800
455	FA Marl	10.649	911.700
353	FA Meschede	2.358	174.600
352	FA Meschede	1.402	105.900
579	FA Minden	2.418	200.100
578	FA Minden	7.667	605.300
680	FA Münster-Außenstadt	6.031	528.200
351	FA Olpe	6.441	515.600
893	FA Paderborn	5.615	774.600
516	FA Paderborn	2.254	240.800
451	FA Recklinghausen	5.558	506.600
450	FA Recklinghausen	2.916	232.200
84	FA Schwelm	3.951	296.300
85	FA Schwelm	1.350	139.400
350	FA Siegen	13.686	1.200.700
1125	FA Soest	7.517	406.400
432	FA Steinfurt	6.649	495.200
894	FA Warburg	1.996	148.300
670	FA Warendorf	3.662	271.100
1079	FA Wiedenbrück	5.404	711.000
88	FA Witten	6.503	608.500
997	GKBP-FA Detmold	1.726	184.800
1004	GKBP-FA Hagen	1.444	165.000
83	GKBP-FA Herne	2.296	170.800
875	STRAFA-FA Bochum	3.171	462.000
	2 kleinere Anmietungen	896	71.300
Summe		697.165	74.744.200

Erläuterungen

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
Mietvorverträge im Sinne des § 26 HG		0	361.500
Zusammen		697.165	75.105.700

Die Mieten wurden indexiert.

Verlagerung von 1.642.900 Euro nach Titel 518 01 und 470.500 Euro nach Kapitel 12 010 Titel 518 04.

Kapitel 12 050

Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2019 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2017 TEUR
519 03 061	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 711 12.	2 076 000	2 087 800	-11 800	5 148
529 10 061	Aufwand Beschäftigtenvertretung. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretungen bzw. an die Schwerbehindertenvertretungen als verausgabt.	36 700	36 700	—	22
529 20 061	Zur Verfügung der Dienststellenleiter.	20 800	20 800	—	20
531 12 061	Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen. 1. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 1 LHO dürfen Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist. 2. Mehreinnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	58 700	58 700	—	52
546 04 061	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen. 1. Zweckgebundene Ausgaben (§ 17 Abs. 3 LHO). 2. Mehreinnahmen bei Titel 119 04 verstärken den Ansatz. 3. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	—	—	—	1 365
546 10 061	Umsatzsteuerzahlungen gemäß § 13 b Umsatzsteuergesetz. 1. Gemäß § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO wird zugelassen, dass Erstattungen von der Ausgabe abgesetzt werden. 2. Siehe Haushaltsvermerk zu Titel 261 11.	—	—	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 519 03:

Weniger aufgrund Verlagerung von 11.800 Euro nach Kapitel 12 010 Titel 519 03.

Zu Titel 529 10:

1. Aufwand der Personalvertretungen.	23 500 EUR
2. Aufwandsdeckungsmittel für Schwerbehindertenvertretungen.	13 200 EUR
Summe.	<u>36 700 EUR</u>

Zu Titel 529 20:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 531 12:

Veranschlagt sind die Mittel für Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen, Dokumentationen und Nachwuchswerbung im Geschäftsbereich der Oberfinanzdirektion und Finanzämter.

Kapitel 12 050

Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2019 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2017 TEUR
547 10 061	Zusammenfassung von sächlichen Verwaltungsausgaben. 1. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO). 2. Aus diesen Mitteln dürfen auch Buchspenden an Beamte der Laufbahngruppen 2.1 und 1.2 als Auszeichnung für besondere Prüfungsleistungen gewährt werden. 3. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Lehr- und Unterrichtsmaterial zum Selbstkostenpreis bis zu 1 EUR an Nachwuchskräfte der Finanzverwaltung unentgeltlich abgegeben wird.	49 040 900	49 040 900	—	44 341
Ausgaben für Investitionen					
Siehe Deckungsvermerk Nr. 1 bei Hauptgruppe 5.					
711 12 061	Modernisierung der Finanzämter. 1. Abweichend von § 56 Landeshaushaltsordnung dürfen Vorleistungen für Planungskosten des BLB erbracht werden. 2. In Abweichung von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz sind die Titel 711 12 und 519 03 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung: 4 500 000 EUR.	4 500 000	4 500 000	—	—
811 01 061	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. 1. Die Erlöse aus der Verwertung aussondernder Dienstkraftfahrzeuge verstärken die Ausgaben des Titels 811 01. 2. In Abweichung von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz sind die Titel der Hauptgruppe 8 gegenseitig deckungsfähig. 3. Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S. 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen. Verpflichtungsermächtigung: 1 200 000 EUR.	1 958 000	1 901 000	+57 000	1 280

Erläuterungen

Zu Titel 547 10 (Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 545 10):

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände.	18 624 000 EUR
2. Haltung Dienstfahrzeuge.	1 300 000 EUR
3. Dienst- und Schutzkleidung.	43 300 EUR
4. Mieten und Pachten für Geräte und Maschinen.	1 350 000 EUR
5. Aus- und Fortbildung (einschließlich Nachwuchswerbung, Zeitungsanzeigen).	892 000 EUR
6. Lehr- und Lernmittel.	110 000 EUR
7. Sachverständige.	375 000 EUR
8. Gerichts- und ähnliche Kosten.	8 700 000 EUR
9. Reisekostenvergütungen.	10 550 000 EUR
10. Reisekostenvergütungen (zentrale Aus- und Fortbildung).	1 000 000 EUR
11. Reisekostenvergütungen (Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten).	190 000 EUR
12. Vermischte Ausgaben.	201 500 EUR
13. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte.	2 300 000 EUR
14. Kosten für Umzüge.	380 000 EUR
15. Fahndungskosten.	100 000 EUR
16. IT-Fahndung (Fortbildungskosten).	200 000 EUR
17. Kosten im elektronischen Zahlungsverkehr.	475 000 EUR
18. Kosten im sonstigen Zahlungsverkehr.	125 000 EUR
19. Beschaffung von IT-Geräten.	10 000 EUR
20. ADV-Fortbildung.	115 000 EUR
21. Softwarebeschaffungen.	2 000 EUR
22. IT-Sicherheitskonzept.	240 000 EUR
23. Kosten der Umsetzung des Projektes "Finanzverwaltung der Zukunft".	1 000 000 EUR
24. Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement.	758 100 EUR
Zusammen.	49 040 900 EUR

Bis zu je 4.500 EUR können für Bezirkssportfeste verwendet werden.

Zu 11.

Für Reisen der Mitglieder der Personalvertretungen, der Jugendvertretungen und der Vertrauensmänner/Vertrauensfrauen der Schwerbehinderten auf Bezirks- und Ortsebene sind insgesamt 190.000 Euro veranschlagt.

Zu 12.

Veranschlagt sind ferner die Ausgaben zur Durchführung von Besprechungen und Fachkonferenzen mit externen Teilnehmern, Schadensersatzleistungen, Zinsleistungen im Rahmen der Insolvenzanfechtung sowie sonstige Ersatzleistungen an Dritte sowie die Ausgaben für Bodengrabarbeiten zur Durchführung der Nachschätzungen nach dem BodenSchätzG.

Zu 15.

Aus diesem Titel sind auch die Kosten der Steuerverwaltung im Rahmen gemeinsamer Ermittlungen aller Strafverfolgungsbehörden nachzuweisen.

Zu 16.

Veranschlagt sind u.a. die Fortbildungskosten im Bereich der IT-Fahndung.

Zu 23.

Nachgewiesen werden die zusätzlichen Mittel für die Dienststellenleiter zur Mitarbeiterorientierung sowie Mittel zur Durchführung von Ausbildungsarbeitsgemeinschaften im Rahmen des Projektes "Finanzverwaltung der Zukunft".

Zu 24.

Für Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement sind 351.100 Euro, für Projektkosten der Gesundheitsbefragung (Beratung, Moderation, Coaching) 165.000 Euro und für Fortentwicklung des Gesundheitsmanagements (Finanzverwaltung der Zukunft) 242.000 Euro veranschlagt.

Zu Titel 711 12:

Veranschlagt sind die Ausgaben zur Durchführung der Modernisierung der Finanzämter im Rahmen des Projektes Finanzverwaltung der Zukunft sowie die Ausgaben für Brandschutz.

Zu Titel 811 01:

Zur Erst- und Ersatzbeschaffung von Dienstkraftwagen sowie von Lastkraftwagen und Mehrzweckgeräten.

Kapitel 12 050

Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2019 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2017 TEUR
812 00 061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. In Abweichung von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz sind die Titel der Haupt- gruppe 8 gegenseitig deckungsfähig. Verpflichtungsermächtigung: 500 000 EUR.	2 000 000	1 600 000	+400 000	1 332
	Gesamtausgaben Kapitel 12 050.	1 361 935 400	1 328 483 900	+33 451 500	1 289 140
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 12 050.	57 626 800	36 200 000	+21 426 800	

Erläuterungen

Zu Titel 812 00:

Veranschlagt sind Mittel für den Ersatz von Bürodrehstühlen (Beschaffungsprogramm) und abgängigen Maschinen, für die Erst- und Ersatzausstattung von Möbeln (Beschaffungsprogramme) sowie für sonstige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen (unter 500.000 Euro). Mehr in Anpassung an den Bedarf.

Erläuterungen

Zu Kapitel 12 050 - Budgeteinheit 1205 - Oberfinanzdirektion NRW und Finanzämter
 Leistungsarten und -umfang (§ 17 a Abs. 1 Satz 4 LHO)

Produkte	Empfänger *)	2019		2018	
		Menge	Mengeneinheit **)	Menge	Mengeneinheit **)
Besteuerung	2	18.875.230	7	18.271.892	7
Bußgeld- und Strafverfahren	2	22.071	7	25.477	7

*) Empfänger:

- 1 = intern
- 2 = extern

**) Mengeneinheit:

- 1 = Ausbildungstage
- 2 = Anwärter
- 3 = Projekte
- 4 = Veranstaltungen
- 5 = MWh
- 6 = Stunden
- 7 = Fallzahl